

Wohnraum für 138 Studierende

Im neuen Quartier Schweighof in Luzern-Süd entsteht Wohnraum für Studierende. Der Neubau bietet Wohnungen für insgesamt 138 Studierende und soll im Frühsommer 2021 bezugsbereit sein.

Luzern Das neue Quartier Schweighof strebt einen lebendigen Mix aus Wohnen und Arbeiten an und will ein Lebensort verschiedener Generationen sein. Neben Mietwohnungen und einem Raumangebot für Unternehmen entsteht im Schweighof auch Wohnraum für Studierende und ältere Menschen.

Gebäude aus Holz

Ein Neubau im Schweighof wird ausschliesslich Wohnraum für Studierende bieten. Das Gebäude entsteht am nördlichen Rand des Quartiers und wird in einer Etappe zusammen mit vier anderen Gebäuden realisiert. Für diese fünf Bauten wurde ein Studienwettbewerb lanciert, bei dem das Bauen mit Holz ausdrücklich vorgegeben wurde.



Das Gebäude mit Wohnraum für Studierende entsteht am nördlichen Rand des Quartiers Schweighofs.

z.Vg.

«Da beim Bau viel Holz zum Einsatz gelangt, wird der Neubau nicht nur ökologischen Ansprüchen ge-

recht, sondern auch eine wohntonige Behaglichkeit ausstrahlen», sagt Guido Cavelti, Projektkoordinator

Schweighof. Aktuell befindet sich der Bau für studentisches Wohnen in der Planungsphase.

Grosse Nachfrage nach Wohnraum

Geplant ist ein fünfstöckiger Bau, der Wohnraum für 138 Studierende bietet. Der grösste Teil sind 5-Zimmer-Wohnungen, in denen jeweils vier Studierende in Wohngemeinschaften leben werden. Das Angebot wird von der Student Mentor Foundation Lucerne betrieben. Die gemeinnützige Stiftung hat zum Zweck, preisgünstigen Wohnraum für Studierende zu schaffen. Sie verfügt über viel Erfahrung im Bereich studentisches Wohnen und war aufgrund der grossen Nachfrage auf der Suche nach einem weiteren Standort, sagt Stiftungsratspräsident Dr. Hans Müller: «Unser Angebot im Eichhof ist zu fast 100 Prozent belegt. Daher schätzen wir die Möglichkeit für die Realisierung eines zweiten Standortes sehr.»

pd/ss

Ganzer Beitrag auf luru.ch/stadt